



Kommunikation im klinischen Alltag und ihr Spiegel in der Literatur

Mittwoch, 18. August 2021, 16:00 Uhr

1090 Wien, genauer Ort wird noch bekannt gegeben

Aus Rebecca Solnit's „Call Them by Their True Names“

... Man stelle sich die Hoffnung vor wie eine aus hauchzarten Fäden gewirkte Fahne: gewebt aus dem Bewusstsein für die Verbundenheit aller Dinge heraus, aus den nachhaltigen Effekten der besten und eben nicht nur der schlechtesten Handlungen.

Aus einer unteilbaren Welt, in der alles von Bedeutung ist.

In Form von Impulsvorträgen von 5-10 Minuten **Auszugsweise Gedanken/Lesenswertes aus der Literatur:**

Sayantani DasGupta: Narrative humility
Rebecca Solnit: Cinderella Liberator
Rebecca Solnit: Call Them by Their True Names

Im Anschluss findet eine Diskussion statt, die Sie mitgestalten oder auch nur zuhörend mitverfolgen können. Eingeladen sind alle, die Freude am Diskutieren und Verändern haben.

Gestaltung

Barbara Steinlechner
Klinische Abteilung für Herz-Thorax-Gefäßchirurgische Anästhesie und Intensivmedizin, Universitätsklinik für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie, MedUni Wien/AKH Wien

Eva Katharina Masel
Klinische Abteilung für Palliativmedizin, Universitätsklinik für Innere Medizin I, MedUni Wien/AKH Wien

Bettina Gober
Klinische Psychologie und Psychotherapie, AKH Wien

Gabriela Kornek
Ärztliche Direktorin AKH Wien

Um Anmeldung wird gebeten:
eva.masel@meduniwien.ac.at,
barbara.steinlechner@meduniwien.ac.at

Nehmen Sie einen Klappstuhl mit, Ort der Diskussion kann im Freien, am Dach oder im Grünen sein und wird am 18. August 2021, vormittags, bekanntgegeben. Bei mehr als 10 Anmeldungen werden Folgetermine ausgeschrieben.